

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:558320-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-München: Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit
2020/S 227-558320**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: SBK Siemens-Betriebskrankenkasse

Postanschrift: Heimeranstr. 31

Ort: München

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 80339

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): KR – SBK Vergabemanagement,.

E-Mail: vergabemanagement@sbk.org

Fax: +49 8962700607000

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <http://sbk.deutsche-evergabe.de>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=na1m8fRUWiM%253d>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://portal.deutsche-evergabe.de>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Sicherheitstechnische Betreuung

Referenznummer der Bekanntmachung: 2020005511

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

71317200 Dienstleistungen im Bereich Gesundheitsschutz und Sicherheit

II.1.3) Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Gegenstand der Ausschreibung ist die sicherheitstechnische Betreuung der SBK durch Fachkräfte für Arbeitssicherheit gemäß dem Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Arbeitssicherheitsgesetz/ASiG) in Verbindung mit der Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ der Verwaltungsberufsgenossenschaft (DGUV Vorschrift 2) in der jeweils gültigen Fassung.

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

Wert ohne MwSt.: 272 200.00 EUR

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

79400000 Unternehmens- und Managementberatung und zugehörige Dienste
79417000 Sicherheitsberatung

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Hauptort der Ausführung:
Bundesweit

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Gegenstand der Ausschreibung ist die sicherheitstechnische Betreuung der SBK durch Fachkräfte für Arbeitssicherheit gemäß dem Gesetz über Betriebsärzte, Sicherheitsingenieure und andere Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Arbeitssicherheitsgesetz/ASiG) in Verbindung mit der Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ der Verwaltungsberufsgenossenschaft (DGUV Vorschrift 2) in der jeweils gültigen Fassung.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Leistung / Gewichtung: 30 %
Kostenkriterium - Name: Preis / Gewichtung: 70 %

II.2.6) **Geschätzter Wert**

Wert ohne MwSt.: 272 200.00 EUR

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 72
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Zweimaliges Optionsrecht des Auftraggebers zur Verlängerung um jeweils 2 weitere Jahre.

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Zweimaliges Optionsrecht des Auftraggebers zur Verlängerung um jeweils 2 weitere Jahre.

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Die eingehenden Angebote werden nach der mit den Vergabeunterlagen bereit gestellten Bewertungsmethode bewertet.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Allgemeine Angaben des Bewerbers (jeweils als Eigenerklärung): Angabe zur Bewerber-/Bieterstruktur; Angaben zum Unternehmen; Unternehmensform; Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen (falls zutreffend); Verpflichtungserklärung des jeweils zur Eignungsleihe eingesetzten Unterauftragnehmer (falls zutreffend).

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB.

(auch von Unterauftragnehmer/Eignungsleihgeber & jedem Mitglied der Bewerber-Bietergemeinschaft auszufüllen).

Der Bewerber bzw. Bieter hat bei Einreichung des Teilnahmeantrags bzw. bei Angebotsabgabe Angaben zu einer möglichen Präqualifizierung zu machen. Dies ist den Vergabeunterlagen direkt einzutragen.

Die Eintragung des Bewerbers bzw. des Bieters dort stellt seine Eigenerklärung dar. Das Vorliegen einer Präqualifizierung ist nicht erforderlich für die Eignung des Bewerbers bzw. des Bieters. Ein Hinweis auf eine Präqualifizierung des Bewerbers bzw. des Bieters kann die Einreichung der bezeichneten Nachweise und Eigenerklärungen für die Eignung des Bewerbers bzw. des Bieters nur dann ersetzen, wenn die für die Präqualifizierung geforderten Angaben und Eigenerklärungen mit den hier vorgegebenen Erklärungen und Nachweisen inhaltlich übereinstimmen.

A-Kriterium – Fachkraft für Arbeitssicherheit:

Die vom Auftragnehmer eingesetzten Fachkräfte für Arbeitssicherheit sind berechtigt die Berufsbezeichnung Ingenieur zu führen und verfügen über die zur Erfüllung der ihm übertragenen Aufgaben erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde oder sind Sicherheitstechniker oder -meister die über die zur Erfüllung der ihm übertragenen Aufgaben erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde verfügen.

A-Kriterium – Technische Ausrüstung:

Der Auftragnehmer bestätigt, dass er über die technische/apparative Ausstattung verfügt um die vollumfängliche sicherheitstechnische Betreuung vor Ort in den SBK Standorten („Anlage 1 Standortübersicht“ zu finden unter „Vergabeunterlagen/Anlagen“) durchführen zu können.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

B-Kriterium – Umsatz (Leistung) der letzten 3 Jahre:

Geben Sie den Jahresumsatz (Leistung) bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre an.

Sofern das Geschäftsjahr noch nicht abgeschlossen wurde, ist eine Prognose abzugeben, sofern das Geschäftsjahr unterjährig läuft gilt z. B. 2018/2019.

Besteht Ihr Unternehmen noch keine 3 Jahre, geben Sie bei den entsprechenden Jahreszahlen als Wert „0“ ein. Der durchschnittliche Jahresumsatz (Leistung) netto bezogen auf den Leistungsgegenstand der letzten 3 Jahre fließt in die Bewertung ein.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

A-Kriterium – Nachweis der Versicherung von Betriebsrisiken:

Der Bieter muss zum Zeitpunkt des Vertragsbeginns und während der Vertragslaufzeit über eine Versicherung bei einem Versicherungsunternehmen mit Sitz innerhalb der Europäischen Union verfügen. Die Deckungssummen müssen mindestens:

- 5 000 000 EUR für Personenschäden pro Schadensfall;
- 2 000 000 EUR für Sachschäden pro Schadensfall;
- 1 000 000 EUR für Vermögensschäden pro Schadensfall.

Die auch die Verletzung von Vorschriften zum Datenschutz umfasst, jeweils maximiert auf 2 Schäden pro Versicherungsjahr.

„Hinweis“:

Ein entsprechender Nachweis ist „mit“ der Angebotsabgabe hochzuladen. Alternativ ist verbindlich verpflichtend (im Falle eines Zuschlags) eine entsprechende Versicherung mit den erforderlichen Deckungssummen abzuschließen.

Der Nachweis muss in deutscher Sprache vorliegen.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

B-Kriterium – Unternehmensreferenzen:

Bitte reichen Sie mindestens 3 Unternehmensreferenzen ein und benutzen dafür die vorgegebene und editierbare Wordvorlage „Anlage 6 Referenzen“ (siehe unter Vergabeunterlagen / Anlagen).

Mindestangaben:

Beschreibung der Inhalte der Unternehmensreferenzen hinsichtlich Betreuungsart (stichpunktartig):

- Art des Unternehmens (Verwaltung mit Büro- und Bildschirmarbeitsplätzen);
- Umfang der Betreuung (Volumen und Standortverteilung);
- Tätigkeitsprofile aus der Verwaltung;
- Leistungen der Grund –und betriebsspezifischen Betreuung (z. B. Arbeitsschutzausschusssitzungen, Gefährdungsbeurteilung und weiteren Leistungen).

B-Kriterium – Mitarbeiter Anzahl (Leistung):

Benennen Sie die Gesamtanzahl der durchschnittlich fest angestellten Fachkräfte für Arbeitssicherheit (Sicherheitsfachkraft) der vergangenen 3 Jahre bezogen auf den Leistungsgegenstand.

B-Kriterium – Mitarbeiterprofil – Wirtschaftlicher Ansprechpartner & Koordinator

Erufserfahrungen:

Beschreiben Sie stichpunktartig die bisherigen Tätigkeiten des Koordinators hinsichtlich des Ausschreibungsgegenstandes.

Folgende Inhalte sollten mindestens in diesem Profil erwähnt sein:

- Mindestens mehrjährige aktuelle Berufs- und Projekterfahrung als wirtschaftlicher Koordinator hinsichtlich sicherheitstechnischer Betreuung von Unternehmen im Verwaltungsbereich (Büroarbeitsplätze/ Verwaltungstätigkeiten).

B-Kriterium – Zertifikate:

Der Bieter weist in seinem Angebot nach, dass er über die personellen, fachlichen, sachlichen und organisatorischen Voraussetzungen hinsichtlich der Beratung und Unterstützung der SBK zum Thema Arbeitsschutz zur Wahrnehmung der Aufgaben nach § 6 des Arbeitssicherheitsgesetzes (ASiG) und zur Erfüllung der Aufgaben nach DGUV Vorschrift 2 verfügt.

(z. B. Zertifizierung durch die VerwaltungsBG, der Gesellschaft für Qualität im Arbeitsschutz, oder gleichwertigen Zertifizierungen).

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 18/12/2020
Ortszeit: 11:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/03/2021
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 18/12/2020
Ortszeit: 11:00

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
1. Es werden ausschließlich elektronisch übermittelte Angebote via Vergabeplattform akzeptiert. Die Angebotserstellung erfolgt komplett über die Vergabeplattform. Die Ausschreibung wird auf dem SBK Vergabeportal <https://sbk.deutsche-evergabe.de> veröffentlicht. Hier können Interessenten nach einmaliger, kostenloser Registrierung die Unterlagen elektronisch bearbeiten.
2. Es gilt Deutsches Recht.
3. Die komplette Kommunikation zu dieser Bekanntmachung (Teilnahmeantrag, Ausschreibung, Verhandlung, Vertragswerk, Projektabwicklung, Dokumentation usw.) erfolgt ausschließlich in der EU-Amtssprache Deutsch (in Wort und Schrift).
4. Fragen zum Vergabeverfahren könnten maximal bis zum 10.12.2020, 23.59 Uhr, eingereicht werden. Die Antworten werden allen Bietern in anonymisierter Form auf der eVergabeplattform zur Verfügung gestellt.
5. Angebote, die nicht die geforderten Erklärungen und Nachweise enthalten, können ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber behält sich vor, von den ausgewählten Bietern Unterlagen zur Validierung der gemachten Erklärungen anzufordern.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt – Vergabekammern des Bundes
Postanschrift: Villemombler Straße 76
Ort: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Fax: +49 2289499163
Internet-Adresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
17/11/2020